

## Heimatverein Delmenhorst

Der Heimatverein Delmenhorst hat 2016 ein von dem Delmenhorster Bildhauer und Künstler Jürgen Knapp gestaltetes Modell der Rathausanlage auf dem Rathausplatz aufgestellt. Das Modell zeigt den Zustand des Rathauses von 1925 und ist im Maßstab 1:200 angefertigt worden.

Dieses Modell soll allen Betrachtern einen Gesamteindruck der Architektur Stoffregens bieten, den man beim Gang um die Rathausanlage herum oder durch einen Blick vom Wasserturm herunter so nicht gewinnen kann.

## Mit freundlicher Unterstützung

Dank der freundlichen Unterstützung folgender Sponsoren und Spender konnte der Heimatverein Delmenhorst das Projekt "Modell Rathausanlage" verwirklichen:

- LZO-Stiftung Delmenhorst
- EWE VERTRIEB GmbH, Delmenhorst
- Bernd und Bärbel Tönjes-Stiftung
- Oldenburgische Landschaft
- Volksbank eG Delmenhorst Schierbrok
- StadtWerkegruppe
- Dr. Franz-Reinhard Ruppert
- Lions Club Delmenhorst
- Stadt Delmenhorst
- Oberbürgermeister a. D. und Ehrenbürger Jürgen Thölke
- FE. Petershagen GmbH & Co. KG
- Delbus
- Paul Walter Fuhrunternehmen
- Angelika und Dirk Schulte Strathaus
- Sarah Marie und Phil Niklas Langnau
- Irma und Friedrich Hübner
- Eike und Thilo Hübner und weitere Spender aus Delmenhorst und Borkum

## Heimatverein Delmenhorst e.V.

Leeskamp 20  
27777 Ganderkesee  
Telefon: (04221) 944939  
Telefax: (04221) 944939  
E-Mail: [heimatverein.delmenhorst@gmx.de](mailto:heimatverein.delmenhorst@gmx.de)  
[www.heimatverein-delmenhorst.de](http://www.heimatverein-delmenhorst.de)



Geänderte Grafik nach Dillschneider (Grundriss des Rathauses ohne Arkaden, mit neuem Ehrenmal und dem damaligen Busbahnhof). Dillschneider, Karl: Das Delmenhorster Rathaus, Delmenhorster Schriften Nr. 5, 1972, Delmenhorst.

# Rathausanlage Delmenhorst

Über 100 Jahre Bürgerstolz und Stadtrepräsentation



Ausschnitt aus der Radierung 24 x 48,5 cm von Gerhard Juchem, 1996

## Tourist-Information

**Delmenhorster Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH**  
Rathaus, Erdgeschoss, Rathausplatz 1, 27749 Delmenhorst



Telefon 04221 992299  
Fax 04221 992244  
Web [www.dwfg.de](http://www.dwfg.de)  
E-Mail [info@dwfg.de](mailto:info@dwfg.de)

Öffnungszeiten:  
Mo., Di. & Do.: 12 – 16 Uhr  
Mi. & Fr.: 9 – 12 Uhr



# Rathausanlage Delmenhorst

Die Rathausanlage in Delmenhorst ist nach dem preisgekrönten Entwurf des Bremer Reformarchitekten Heinz Stoffregen gebaut worden.

Bei der Rathausanlage wurde mit dem Bau des 44-Meter hohen Wasserturms begonnen. Dieser wurde nach einem zweimonatigen Streik der Bauarbeiter fertig gestellt und war als Delmenhorsts neues Markenzeichen kilometerweit zu sehen. Anschließend folgte der Wasserturmanbau, welcher damals als Feuerwehrwache und heute als Stadtarchiv dient. Darauf folgend wurde der dritte und teuerste Abschnitt begonnen, das neue Rathaus. Den Abschluss der gesamten Rathausanlage bildete schließlich der Bau der Markthalle und der Arkaden.<sup>1, 2, 3</sup>

Das Rathaus wurde im Jugendstil erbaut und repräsentiert bis heute den „Aufbruch in die Moderne“ Delmenhorsts. Besonders sehenswert ist die Fassade, da diese Arbeiten des Bildhauers Ernst Wachold (Tierfries an der Eingangstür), Atlanten und eine Stoffregengbüste an der Schauseite zum Rathausplatz zeigt.<sup>2, 3</sup>

Delmenhorsts Rathaus ist ein wirkliches Gesamtkunstwerk, denn Stoffregen entwarf nicht nur das Gebäude selbst, sondern u. a. auch die Stühle, Heizkörper, Garderoben und Türgriffe.<sup>2</sup>

Im Inneren des Rathauses lohnt es sich einen Blick in den Ratssaal zu werfen. Der große Saal ist mit Glasfenstern und roter Holzvertäfelung verziert. Vor dem Ratssaal hängen mit „Aschenbrödel“ und „Der getreue Eckehard“ zwei Gemälde des in Delmenhorst geborenen Künstlers Arthur Fitger.<sup>3</sup>

1955 hat die Rathausanlage eine gravierende Veränderung erfahren, als die Arkaden zwischen dem Rathaus und der Markthalle abgebrochen wurden, um die Rathausfront zum Rathausplatz stärker hervortreten zu lassen.<sup>1</sup>

Wenn Sie mehr erfahren möchten, nehmen Sie doch an einer unserer Stadtführungen teil. Dabei haben Sie die Möglichkeit, dieses beeindruckende Gesamtkunstwerk zu besichtigen und die gesamte „Rathausanlage“ kennen zu lernen. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.dwfg.de](http://www.dwfg.de) oder Tel: 04221 – 992299.

<sup>1</sup> Hübner, Friedrich: Heimatjahrbuch 2015, Berlin / Delmenhorst 2015

<sup>2</sup> Kaldewei, Gerhard/Lohstroh, Birgit: Aufbruch in die Moderne, Bremen 2003

<sup>3</sup> [www.delmenhorst.de](http://www.delmenhorst.de)

## Damals

Ansicht von oben



Foto: Stadtarchiv Delmenhorst, 1930

Ansicht Rathaus - Bismarckplatz



Foto: Stadtarchiv Delmenhorst, 1940

Ansicht Rathaus & Markthalle (links mit Arkaden)



Foto: Stadtarchiv Delmenhorst, ca. 1937

Ansicht Rathaus - Rathausplatz (links mit Arkaden)



Foto: Stadtarchiv Delmenhorst, 1950

## Heute



Foto: Eike F. Hübner



Foto: dwfg



Foto: Stadt Delmenhorst



Foto: Stadt Delmenhorst

## Chronik

1909/1910

Bau des Wasserturms als erster Teil der Rathausanlage durch den Architekten Heinz Stoffregen

1910

Bau des Feuerwehrhauses (Wasserturmanbau), heutiges Stadtarchiv

1912 – 1914

Bau des Rathauses im Jugendstil

1919/1920

Bau der Markthalle und der Arkaden als Verbindung zwischen Rathaus und Markthalle

1925

Bau des Ehrenmals

1955

Abbruch der Arkaden zwischen Rathaus und Markthalle. Bau einer Businsel für die Omnibusstation auf dem Rathausplatz.

1966

Umgestaltung des Ehrenmals als Gedenkstätte für die Opfer der beiden Weltkriege und des Nationalsozialismus

1975

Beseitigung der Businsel und Verlegung der Omnibusstation zur Straße „Am Stadtwall“

2010

100 jähriges Wasserturmjubiläum

2013

Einweihung der Markthalle nach ihrem Umbau zu einem Veranstaltungssaal

2016

Aufstellung des Modells Rathausanlage Delmenhorst